

Saarland

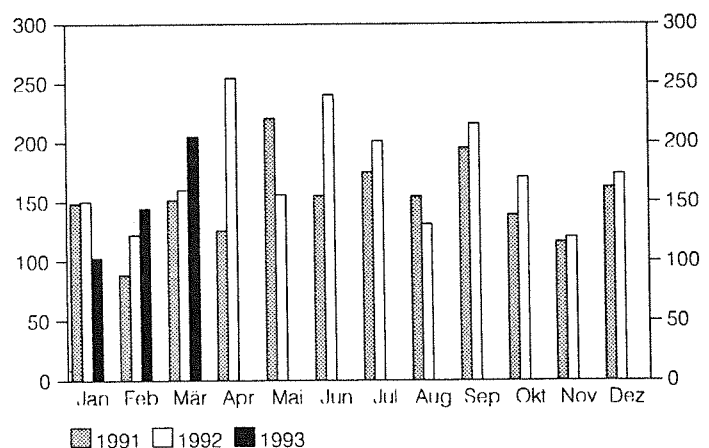
Statistisches
Landesamt



E II 1/E III 1 - m 3/93
Ausgegeben im Juni 1993
Einzelpreis: 4,- DM

Bauhauptgewerbe und Ausbaugewerbe im März 1993

Auftragseingang im Bauhauptgewerbe
- Meßziffern 1985 = 100 -



Herausgeber:

Statistisches Landesamt
Saarland
Hardenbergstr. 3, W-6600 Saarbrücken
Tel.: (0681) 505-935
Telefax: (0681) 505-921
Btx: • 2039560 #

Statistisches Landesamt SAARLAND SL21

Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit
Quellenangabe gestattet

Methodische Erläuterungen

Berichtskreis:

Erfaßt werden in selbständigen Erhebungen die Bereiche Bauhaupt- und Ausbaugewerbe in der Abgrenzung der Systematik der Wirtschaftszweige, Fassung für die Statistik im Produzierenden Gewerbe (SYPRO). Zum Bauhauptgewerbe (SYPRO-Nr. 72 bis 75) zählen die Zweige des Hoch- und Tiefbaus, des Spezialbaus (u.a. Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau), ferner die Zweige Stukkateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei und Zimmerei, Ingenieurholzbau sowie Dachdeckerei. Das Ausbaugewerbe (SYPRO-Nr. 76 bis 77) umfaßt u.a. Bauinstallation, Glaser-, Maler- und Lackierergewerbe, Bautischlerei, Fliesen-, Platten- und Mosaiklegerei.

Zu den Monatsberichten im Bauhaupt- und Ausbaugewerbe melden die Baubetriebe von Unternehmen des Produzierenden Gewerbes mit 20 Beschäftigten und mehr, Baubetriebe mit 20 Beschäftigten und mehr von Unternehmen außerhalb des Produzierenden Gewerbes sowie alle Arbeitsgemeinschaften.

Im Bauhauptgewerbe werden die erhobenen Daten - mit Ausnahme der gemeldeten Auftragseingänge und Auftragsbestände - auf Ergebnisse für alle Betriebe aufgeschätzt. Grundlage hierfür sind die Ergebnisse der jährlichen Totalerhebung im Bauhauptgewerbe. Eine entsprechende Aufschätzung der im Ausbaugewerbe erhobenen Daten erfolgt nicht. Die Kreisergebnisse für das Bauhauptgewerbe sind ebenfalls nicht aufgeschätzt.

Beschäftigte:

Tätige Inhaber, Mitinhaber, unbezahlt mithelfende Familienangehörige und alle Personen, die in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis zum Baubetrieb stehen (Angestellte, Arbeiter und

Auszubildende). Die Arbeiter sind in folgende Gruppen gegliedert: Facharbeiter (einschl. angestelltenversicherungspflichtiger Poliere, Schachtmeister und Meister); Fachwerker, Werker, Baumaschinisten und Arbeiter mit angelernten Spezialtätigkeiten, ferner gewerblich Auszubildende, Umschüler, Anlernlinge und Praktikanten. Nachgewiesen wird der Beschäftigtenstand am Monatsende; bei größeren Zeiträumen der jeweilige Monatsdurchschnitt.

Bruttolöhne und Bruttogehälter:

Bei den Bruttolöhnen und Bruttogehältern ist die Summe der lohnsteuerpflichtigen Brutto-bezüge (Bar- und Sachbezüge) anzugeben. Diese Beträge verstehen sich ohne Arbeitgeberanteile zur Kranken-, Renten- und Arbeitslosenversicherung, ohne Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes, ohne Winterbau-Umlage, ohne Aufwendungen für die betriebliche Alters-, Invaliditäts- und Hinterbliebenenversorgung, ohne gezahltes Vorruhestandsgeld. Die Entgelte für Poliere, Schachtmeister und Meister sind zur Bruttolohnsumme und nicht zur Bruttogehaltssumme zu rechnen.

Geleistete Arbeitsstunden:

Alle von Inhabern, Angestellten, Arbeitern und Auszubildenden auf Baustellen, Bauhöfen und in Werkstätten tatsächlich geleisteten (nicht die bezahlten) Arbeitsstunden. Nicht einbezogen sind die für Bürotätigkeit geleisteten Arbeitsstunden.

Umsatz (ohne Umsatzsteuer):

Als Umsatz gelten die dem Finanzamt für die Umsatzsteuer zu meldenden steuerbaren Beträge im Bundesgebiet einschl. Umsatz aus Nachunternehmertätigkeit und Vergabe von Teilleistungen an Nachunternehmer. Hierzu zählen seit dem 1. Januar 1980 auch Anzahlungen für Teilleistungen oder Vorauszahlun-

gen vor Ausführung der entsprechenden Lieferungen oder Leistungen ab 10 000 DM¹⁾. Der Gesamtumsatz enthält außer dem baugewerblichen Umsatz (Umsatz aus Bauleistungen) die Handels- und sonstigen Umsätze.

Auftragseingang im Bauhauptgewerbe:

Wert (ohne Umsatzsteuer) aller im Berichtsmonat vom Betrieb fest akzeptierten Aufträge für Bauleistungen. Um Doppelzählungen zu vermeiden, wird der Auftragseingang nur von dem Betrieb gemeldet, der den Bauauftrag ausführen wird, d.h. an Nachunternehmer zu vergebende Teile von Bauaufträgen werden nicht in die eigene Meldung einbezogen.

Auftragsbestand im Bauhauptgewerbe:

Wert (ohne Umsatzsteuer) aller akzeptierten, noch nicht ausgeführten Aufträge für Bauleistungen am Ende des Berichtsvierteljahres. Bei der Ermittlung des Auftragsbestandes wird vom Auftragswert bereits im Bau befindlicher Projekte der Teil abgesetzt, der produktions-technisch schon fertiggestellt ist (ohne Berücksichtigung der Abnahme oder Abrechnung).

1) Siehe Umsatzsteuergesetz (USIG 1980).

Zeichenerklärung

a.n.g.= anderweitig nicht genannt

0= mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit

-= nichts vorhanden

/= keine Angaben, da Zahlen nicht sicher genug

.= Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten

x= Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

()= Nachweis unter dem Vorbehalt, daß der Zahlenwert Fehler aufweisen kann

p= vorläufiges Ergebnis

r= berichtiges Ergebnis

1. Beschäftigung im Bauhauptgewerbe

Alle Betriebe (hochgeschätzte Ergebnisse)

Merkmal	März 1993	Februar 1993	Januar - März		Veränderungen in %		
					März 1993	März 1993	Jan.-März 1993
			1993	1992	gegenüber		
			1993	1992	Februar 1993	März 1992	Jan.-März 1992
Beschäftigte (Anzahl)							
Tätige Inhaber, tätige Mitinhaber und unbezahlt mithelfende Familienangehörige	506	518	514	530	- 2,3	- 4,3	- 3,0
Kaufmännische und technische Angestellte ¹⁾ einschl. kaufmännische und technische Auszubildende	2 870	2 865	2 853	2 791	+ 0,2	+ 1,9	+ 2,2
Facharbeiter (Tarifberufsgruppen I, II, III a-c) ¹⁾	8 739	8 693	8 694	8 986	+ 0,5	- 4,3	- 3,2
Fachwerker, Werker und sonstige Beschäftigte (Tbgr. IV-V)	4 063	3 991	4 024	3 892	+ 1,8	+ 0,1	+ 3,4
Gewerblich Auszubildende, Umschüler, Anlernlinge und Praktikanten	681	705	701	655	- 3,4	+ 2,1	+ 7,0
Beschäftigte insgesamt	16 859	16 772	16 786	16 854	+ 0,5	- 2,0	- 0,4
darunter ausländische Arbeitnehmer einschließlich Grenzgänger ⁴⁾	1 817	1 749	1 784	1 209	x	x	x
Löhne und Gehälter (in 1 000 DM)							
Bruttolohnsumme ²⁾ einschl. Vergütungen für gewerblich Auszubildende	50 743	39 479	128 742	123 701	+ 28,5	+ 3,4	+ 4,1
Bruttogehaltsumme ²⁾ einschl. Vergütungen für kaufmännische und technische Auszubildende	13 337	13 258	39 697	35 914	+ 0,6	+ 6,5	+ 10,5
Bruttolohn- und -gehaltsumme zusammen	64 080	52 737	168 439	159 615	+ 21,5	+ 4,0	+ 5,5
Geleistete Arbeitsstunden (in 1 000)							
Wohnungsbau	568	348	1 264	1 392	+ 63,2	+ 6,4	- 9,2
Gewerblicher und industrieller Bau ³⁾	576	427	1 399	1 455	+ 34,9	+ 4,3	- 3,8
davon:							
Hochbau ³⁾	449	332	1 106	1 153	+ 35,2	+ 4,4	- 4,1
Tiefbau	127	95	293	302	+ 33,7	+ 4,1	- 3,0
Öffentlicher und Verkehrsbau	738	470	1 607	1 614	+ 57,0	+ 6,3	- 0,4
davon:							
Hochbau:							
Bundesbahn und -post	8	8	22	20	± 0	+ 33,3	+ 10,0
Kirchen, Vereine, Verbände u.ä. Organisationen	33	20	75	104	+ 65,0	- 17,5	- 27,9
Bund, Länder, Gemeinden und sonstige öffentliche Auftraggeber	103	59	227	229	+ 74,6	+ 13,2	- 0,9
Tiefbau:							
Straßenbau	228	133	461	483	+ 71,4	+ 3,2	- 4,6
sonstiger Tiefbau							
dav.: Bundesbahn und -post	76	50	173	202	+ 52,0	- 17,4	- 14,4
Bund, Länder, Gemeinden und sonstige öffentliche Auftraggeber	290	200	649	576	+ 45,0	+ 18,9	+ 12,7
Gesamter Hochbau	1 161	767	2 694	2 898	+ 51,4	+ 5,4	- 7,0
Gesamter Tiefbau	721	478	1 576	1 563	+ 50,8	+ 6,2	+ 0,8
Geleistete Arbeitsstunden insgesamt	1 882	1 245	4 270	4 461	+ 51,2	+ 5,7	- 4,3
Arbeitstage							
Arbeitstage	23	20	63	64	+ 15,0	+ 4,5	- 1,6

1) Die angestelltenversicherungspflichtigen Poliere, Schachtmeister und Meister sind den Facharbeitern zugeordnet. 2) Die Entgelte für Poliere, Schachtmeister und Meister sind in der Bruttolohnsumme enthalten. 3) Einschließlich landwirtschaftlicher Bau. 4.) Auf Grund einer methodischen Änderung (ab Juni 1992 werden die Ausländer einschl. Grenzgänger erhoben) ist eine Gegenüberstellung von Vormonats- und Vorjahresausgaben nicht sinnvoll.

2. Umsatz¹⁾ im Bauhauptgewerbe

Alle Betriebe (hochgeschätzte Ergebnisse)

Merkmal	März 1993	Februar 1993	Januar - März		Veränderungen in %		
					März 1993	März 1993	Jan.-März 1993
			1993	1992	gegenüber		
			Februar 1993	März 1992	Jan.-März 1992		
Baugewerblicher Umsatz (in 1 000 DM)							
Wohnungsbau	40 307	26 931	94 961	110 281	+ 49,7	+ 2,8	- 13,9
Gewerblicher und industrieller Bau ¹⁾	70 996	44 405	152 972	144 885	+ 59,9	+ 23,3	+ 5,6
davon:							
Hochbau ¹⁾	58 672	34 209	126 077	114 975	+ 71,5	+ 26,4	+ 9,7
Tiefbau	12 324	10 196	26 895	29 910	+ 20,9	+ 10,4	- 10,1
Öffentlicher und Verkehrsbau	77 152	48 068	173 055	165 120	+ 60,5	+ 15,2	+ 4,8
davon:							
Hochbau:							
Bundesbahn und -post	764	312	1 341	2 393	x	+ 45,8	- 44,0
Kirchen, Vereine, Verbände u.ä. Organisationen	6 050	1 954	10 207	16 378	x	- 21,5	- 37,7
Bund, Länder, Gemeinden, Sozialversicherung und sonstige öffentliche Auftraggeber	14 276	8 253	29 129	27 102	+ 73,0	+ 23,9	+ 7,5
Tiefbau:							
Straßenbau	17 483	10 217	37 332	38 151	+ 71,1	+ 5,2	- 2,1
sonstiger Tiefbau							
dav.: Bundesbahn und -post	5 829	6 169	19 905	19 175	- 5,5	+ 1,3	+ 3,8
Bund, Länder, Gemeinden und sonstige öffentliche Auftraggeber	32 750	21 163	75 141	61 921	+ 54,8	+ 31,7	+ 21,3
Gesamter Hochbau	120 069	71 659	261 715	271 129	+ 67,6	+ 13,9	- 3,5
Gesamter Tiefbau	68 386	47 745	159 273	149 157	+ 43,2	+ 17,1	+ 6,8
Baugewerblicher Umsatz insgesamt	188 455	119 404	420 988	420 286	+ 57,8	+ 15,1	+ 0,2
Sonstiger Umsatz (in 1 000 DM)							
Sonstiger Umsatz insgesamt	8 153	3 833	14 326	17 074	x	+ 9,6	- 16,1

*) Ohne Umsatzsteuer. 1) Einschließlich landwirtschaftlicher Bau.

3. Kreisergebnisse im Bauhauptgewerbe März 1993

Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten

Merkmal	Maß- einheit	Saar- land	Stadt- verband Saarbr.	Landkreis				
				Merzig- Wadern	Neun- kirchen	Saarlouis	Saarpfalz	St. Wendel
Betriebe	Anzahl	250	106	20	41	41	30	12
Beschäftigte	Anzahl	11 285	3 862	663	2 372	1 531	1 955	902
Geleistete Arbeitsstunden								
insgesamt	1 000	1 282	442	84	282	185	181	108
Wohnungsbau	1 000	173	58	21	23	33	15	23
Gewerbl., industrieller und landwirtschaftl. Bau	1 000	477	231	15	76	54	95	6
Öffentl. und Verkehrsbau	1 000	632	153	48	183	98	71	79
Bruttolohn- u. -gehaltsumme	1 000 DM	46 928	16 075	2 700	9 693	6 830	7 643	3 987
Gesamtumsatz ¹⁾	1 000 DM	150 122	52 806	11 041	31 000	18 590	27 977	8 708
Auftragseingang ¹⁾	1 000 DM	188 954	100 304	11 484	30 474	13 612	17 140	15 940

1) Ohne Umsatzsteuer.

4. Auftragseingang im Bauhauptgewerbe in 1 000 DM

Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten

Merkmal	März 1993	Februar 1993	Januar - März		Veränderungen in %		
					März 1993	März 1993	Jan.-März 1993
					gegenüber		
			1993	1992	Februar 1993	März 1992	Jan.-März 1992
Wohnungsbau	50 832	18 023	92 934	66 578	x	x	+ 39,6
Gewerblicher und industrieller Bau ¹⁾	85 496	42 381	163 534	183 868	x	+ 45,6	- 11,1
davon:							
Hochbau ¹⁾	66 897	31 843	129 654	144 989	x	+ 37,4	- 10,6
Tiefbau	18 599	10 538	33 880	38 879	+ 76,5	+ 85,0	- 12,9
Öffentlicher und Verkehrsbau	52 626	72 583	159 940	148 658	- 27,5	- 18,8	+ 7,6
davon:							
Hochbau:							
Bundesbahn und -post	308	241	697	1 377	+ 27,8	- 53,5	- 49,4
Kirchen, Vereine, Verbände u.ä. Organisationen	8 047	885	11 318	5 488	x	x	x
Bund, Länder, Gemeinden, Sozialversicherung	8 367	48 753	63 911	11 827	- 82,8	+ 58,6	x
und sonstige öffentliche Auftraggeber							
Tiefbau:							
Straßenbau	15 460	10 028	34 681	32 953	+ 54,2	- 8,4	+ 5,2
sonstiger Tiefbau							
dav.: Bundesbahn und -post	3 617	1 105	6 249	18 073	x	- 41,0	- 65,4
Bund, Länder, Gemeinden und							
sonstige öffentliche Auftraggeber	16 827	11 571	43 084	78 940	+ 45,4	- 50,6	- 45,4
Gesamter Hochbau	134 451	99 745	298 514	230 259	+ 34,8	+ 66,9	+ 29,6
Gesamter Tiefbau	54 503	33 242	117 894	168 845	+ 64,0	- 18,8	- 30,2
Auftragseingang insgesamt	188 954	132 987	416 408	399 104	+ 42,1	+ 27,9	+ 4,3
davon:							
aus dem Saarland	133 054	115 300	317 652	271 972	+ 15,4	+ 26,9	+ 16,8
aus anderen Bundesländern	55 900	17 687	98 756	127 132	x	+ 30,6	- 22,3

1) Einschließlich landwirtschaftlicher Bau.

5. Auftragsbestand^{*)} im Bauhauptgewerbe 1. Quartal 1993 in 1 000 DM

Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten

Merkmal	Ende				Veränderungen in %	
	März 1993	Dezember 1992	September 1992	März 1992	März 1993	
					gegenüber	
					Dezember 1992	März 1992
Wohnungsbau	227 647	185 880	172 164	144 955	+ 22,5	+ 57,0
Gewerblicher und industrieller Bau ¹⁾	277 280	217 537	262 994	202 978	+ 27,5	+ 36,6
davon:						
Hochbau ¹⁾	220 731	171 672	222 558	163 799	+ 28,6	+ 34,8
Tiefbau	56 549	45 865	40 436	39 179	+ 23,3	+ 44,3
Öffentlicher und Verkehrsbau	446 339	420 707	475 536	386 393	+ 6,1	+ 15,5
davon:						
Hochbau:						
Bundesbahn und -post	1 267	2 120	2 335	2 060	- 40,2	- 38,5
Kirchen, Vereine, Verbände u.ä. Organisationen	15 896	13 774	12 013	22 192	+ 15,4	- 28,4
Bund, Länder, Gemeinden, Sozialversicherung	96 464	55 157	62 868	26 855	+ 74,9	x
und sonstige öffentliche Auftraggeber						
Tiefbau:						
Straßenbau	66 483	58 404	75 280	78 238	+ 13,8	- 15,0
sonstiger Tiefbau						
dav.: Bundesbahn und -post	19 417	19 880	19 899	24 911	- 2,3	- 22,1
Bund, Länder, Gemeinden und						
sonstige öffentliche Auftraggeber	246 812	271 372	303 141	232 137	- 9,1	+ 6,3
Gesamter Hochbau	562 005	428 603	471 938	359 861	+ 31,1	+ 56,2
Gesamter Tiefbau	389 261	395 521	438 756	374 465	- 1,6	+ 4,0
Auftragsbestand insgesamt	951 266	824 124	910 694	734 326	+ 15,4	+ 29,5
davon:						
aus dem Saarland	630 870	530 541	581 307	474 121	+ 18,9	+ 33,1
aus anderen Bundesländern	320 396	293 583	329 387	260 205	+ 9,1	+ 23,1

*) Zahlen werden nur vierteljährlich ermittelt. 1) Einschließlich landwirtschaftlicher Bau.

**6. Betriebe, Beschäftigung und Umsatz im Ausbaugewerbe
nach Wirtschaftszweigen März 1993**

SYPRO-Nr.	Wirtschaftszweig	Betriebe	Beschäftigte	Geleistete Arbeitsstunden	Bruttolohn- u. -gehaltsumme	Baugewerblicher Umsatz	Gesamtumsatz
		Anzahl		1 000	1 000 DM		
7610	Klempnerei, Gas- und Wasserinstallation	4	81	11	268	596	672
7640	Installation von Heizungs-, Klima- und gesundheitstechnischen Anlagen	30	1 396	150	5 195	13 418	14 129
7670	Elektroinstallation	22	805	109	2 739	11 581	12 459
7734	Maler- und Lackierergewerbe	11	446	51	1 625	4 823	4 983
7771	Fliesen-, Platten- u. Mosaiklegerei	17	585	77	2 438	7 991	8 255
7774	Estrichlegerei und						
-	sonstiges Ausbaugewerbe						
76/77	Ausbaugewerbe insgesamt	84	3 313	398	12 265	38 409	40 498

**7. Beschäftigte, Arbeitsstunden und Gesamtumsatz im Ausbaugewerbe
im Vergleich zu 1992**

SYPRO-Nr.	Wirtschaftszweig	Beschäftigte	Geleistete Arbeitsstunden	Gesamtumsatz	Beschäftigte	Geleistete Arbeitsstunden	Gesamtumsatz
		Veränderung in % März 1993/92			Veränderung in % Jan.-März 1993/92		
7610	Klempnerei, Gas- und Wasserinstallation	+ 14,3	+ 22,9	+ 17,9	+ 14,0	+ 10,6	+ 33,8
7640	Installation von Heizungs-, Klima- und gesundheitstechnischen Anlagen						
7670	Elektroinstallation						
7734	Maler- und Lackierergewerbe	+ 8,6	+ 10,3	- 0,4	+ 6,2	+ 2,7	- 7,6
7771	Fliesen-, Platten- u. Mosaiklegerei						
7774	Estrichlegerei und						
-	sonstiges Ausbaugewerbe	+ 7,6	+ 10,9	+ 15,0	+ 6,4	+ 1,6	+ 8,6
76/77	Ausbaugewerbe insgesamt						

8. Kreisergebnisse im Ausbaugewerbe März 1993

Kreis	Betriebe	Beschäftigte	Geleistete Arbeitsstunden	Bruttolohn- und -gehaltsumme	Gesamtumsatz
	Anzahl		1 000	1 000 DM	
Stadtverband Saarbrücken	31	1 304	145	4 821	13 344
Landkreis Merzig Wadern	8	414	61	1 579	5 096
Landkreis Neunkirchen	10	356	45	1 295	6 398
Landkreis Saarlouis	15	654	75	2 590	9 875
Saarpfalz-Kreis	12	340	40	1 138	3 715
Landkreis St. Wendel	8	245	32	842	2 070
Saarland	84	3 313	398	12 265	40 498